

Spezialisierung, Stratifikation und internationale Wirtschaft: Verteilung, Arbeitsteilung und Klassenlagen aus globaler Perspektive

Philipp Heimberger und Jakob Kapeller***
Abstract: Momentum16: Macht

Die hier vorgeschlagene Auseinandersetzung beruht auf dem Bemühen, die grundlegende Idee einer klassenbasierten Analyse – also einer Herangehensweise, die Argumente über die soziale Schichtung der Gesellschaft aus ökonomischen Macht- und Ausbeutungsverhältnissen zu destillieren sucht – mit Fragen internationaler Wirtschaftsbeziehungen und globaler Arbeitsteilung zu verbinden. Dabei knüpft dieser Versuch an vergangene Arbeiten zu dieser Frage in verschiedenen Bereichen an und stellt Bezüge zu (post-)kolonialen Machtbeziehungen, *Core-Periphery*-Verhältnissen, internationalen Schuldner-Gläubiger-Beziehungen sowie zur Forschung an globalen Güterketten her.

Vor diesem Hintergrund formuliert der intendierte Beitrag die Frage, inwiefern Formen und Struktur der internationalen Arbeitsteilung zur Konstitution von globalen Klassenlagen beitragen. Im besonderen Fokus steht hier die in den letzten 15 Jahren nochmals stark gesteigerte globale Integration wirtschaftlicher Beziehungen und ihre Auswirkungen auf sektorale Spezialisierung, Pfadabhängigkeiten und Wirtschaftsentwicklung. Unter Bezugnahme auf Daten zur internationalen Einkommensverteilung (z.B. Milanovic 2013) sowie der Entwicklung von Handelsvolumina und –komposition (z.B. Kapeller 2016) soll insbesondere untersucht werden, ob eine Zuordnung ganzer Staaten zu spezifischen Klassenlagen analytisch überzeugende Resultate liefern kann, oder ob ein solches Unterfangen letztlich an den stets signifikanten innernationalen Ungleichheiten scheitern muss. Als Methode zur groben Bestimmung von Entwicklungspfaden nationaler Ökonomien im Kontext sektoraler Spezialisierung und globaler Arbeitsteilung bieten sich dabei komplexitätsökonomische Methoden an (siehe beispielhaft: Cristelli et al. 2015)

Quellen:

Cristelli, M. / Tacchella, A. / Pietronero, L. (2015): The Heterogeneous Dynamics of Economic Complexity, PLoS ONE, 10(2): 1–15.

Kapeller, Jakob (2016): Internationaler Freihandel: Theoretische Ausgangspunkte und empirische Folgen, *Wirtschafts- und Sozialpolitische Zeitschrift*, 39(1): 99-122.

Milanovic, Branko (2013): Global Income Inequality in Numbers: in History and Now. *Global Policy*, 4(2): 198-208.

* Wiener Institut für internationale Wirtschaftsvergleiche und Institut für die Gesamtanalyse der Wirtschaft (ICAE) an der Johannes Kepler Universität Linz, philipp.heimberger@jku.at

** Institut für Philosophie und Wissenschaftstheorie sowie Institut für die Gesamtanalyse der Wirtschaft (ICAE) an der Johannes Kepler Universität Linz, jakob.kapeller@jku.at